



Foto: AIC/Daniel Novotny

Reinstes Salz aus dem Salzkammergut, gesicherte Arbeitsplätze und das Fortführen der 7.000-jährigen Tradition: Die Gründe, 1979 in eine neue Saline in Ebensee zu investieren, waren vielfältig. 600 Millionen Schilling nahm damals der Staat in die Hand, um die Eigenversorgung mit einem der wichtigsten Rohstoffe des Lebens sicherzustellen. Seither ist die Produktionsmenge von 450.000 auf 1,2 Millionen Tonnen gestiegen und die Zahl der Beschäftigten hat sich in der Saline Ebensee von 174 auf 300 erhöht. Also eine Entscheidung, die sich insgesamt für Österreich bereits mehrfach gelohnt hat. Seitdem wurde viel in die Modernisierung von Saline und Bergbau investiert, um mit den österreichischen Produkten am international hart umkämpften Salzmarkt bestehen zu können. Salz galt lange Zeit als Massenware für Industrie und Wirtschaft, inzwischen ist

jedoch längst eine andere Entwicklung spürbar: Mit High-Tech-Salzen wie Pharmasalz oder Salztabletten gelang die Etablierung im oberen Preissegment. Das einstige „weiße Gold“ erlangt – zumindest teilweise – seinen Wert zurück. Ein Weg, den wir in den kommenden Jahren verstärkt einschlagen werden, um das volle Potenzial auszuschöpfen. Für die Belegschaft bedeutet dies weiterhin volles Engagement, um die Österreichische Salinen AG gemeinsam erfolgreich in die Zukunft zu führen. Die Saline begleitet mich nun mein halbes Leben: Ich bedanke mich für viele spannende und schöne Begegnungen in diesen 40 Jahren und wünsche ein herzliches „Glück Auf“ für die Zukunft!

Dr. Hannes Androsch
Aufsichtsratsvorsitzender der
Österreichischen Salinen AG



Foto: RLB OÖ/Wimmer

Dr. Heinrich Schaller



Mag. Reinhard Schwendtbauer

Ein stabiler und starker Partner. Die Raiffeisenlandesbank OÖ steht für regionale Verantwortung und Standortverbundenheit. Dies bedeutet insbesondere, Wertschöpfung in den Regionen zu stärken und die heimische Wirtschaft durch Investitionen zu fördern. Daher erfüllt die Raiffeisenlandesbank OÖ bei der Salinen Austria AG seit 1997 die Funktion eines stabilen Kernaktionärs. Die Salinen AG punktete ganz klar mit Regionalität, ihrer Funktion als Leitbetrieb und natürlich mit ihrem zu 100 Prozent heimi-

schen Produkt, das nun bereits seit 40 Jahren am Standort in Ebensee/Steinkogel veredelt wird. Bei der Erschließung neuer Märkte und der Entwicklung von Innovationen sowie dem Ausbau der Produktpalette wird vorausschauend und umsichtig gehandelt. Wir sind davon überzeugt, dass diese auf Stabilität und nachhaltiges Wachstum ausgerichtete Strategie die richtige ist. Als starker und verlässlicher Partner wollen wir auch künftig den erfolgreichen Weg der Salinen Austria AG, der Mitarbeiterinnen

und Mitarbeiter sowie des Managements begleiten. Herzliche Gratulation zum 40-jährigen Bestehen des Standortes in Ebensee und auf viele weitere erfolgreiche Jahre! Glück auf!

Dr. Heinrich Schaller
Generaldirektor
Raiffeisenlandesbank OÖ

Mag. Reinhard Schwendtbauer
Vorstandsdirektor
Raiffeisenlandesbank OÖ